

al etwaal Durschig, und all zueinander Tund 8.
 Durch den da erst ganz sparsam aufsteigenden
 allmählig aber sich merklich mehrenden NW. Wind
 diese Dürste weiter zu werden, und
 die Luft in die Räume fegend, blieb jedoch
 auf das Gebirge immer warm. Am Tage
 wühlten wir ab aufsteigend bei der Windmühle
 in N. und NO. das vorüberfließende aber von
 das ganze, noch fast bei den den Tisch fessel
 Tisch besetzte Gebirge, besonders das die
 Berggebirge, welche unterwagt von fließ.
 walden an immer mehr und mehr fließen
 und nicht neben den waldgebirgen ^{Waldgebirgen}
 gebirgen zum Porphyrhain kam, und sich
 endlich bei der Windmühle fast in seiner
 ganzen Stille zu liegen zu liegen. Die
 blühende Wälder das fast ununterbrochen
 von der Sonne bescheinigen. Die Sonne
 viel davon bei, daß sich alle Objekte nicht
 spärlich abzuzeichnen, als wenn es nicht besetzt
 ist, und alle Entfernungen, Vertiefungen,
 Abflüssen und fließende in selbigen und
 Tälern weit bestimmbare als außerhalb, sich
 nicht mehr zu sehen, und überhört eine bessere
 Orientierung haben, besonders alle 3. Ober-
 gebirge und der fließende das große die
 Geb. Nur einmal gegen zueinander 9.
 und 10. Wäldern vor die fließende Gebirge
 diese Gebirge, besonders die die Höhe,
 nachher war es wieder das immer und
 fließend, hielt sich aber nach 3. Nacht.
 Tage seiner ganzen Länge nach, von
 die minderbereit kam bis zum Tisch.
 trügen, bis fast zu seiner selben Höhe
 ab in Wäldern ein, welche sich jedoch auf
 insam Niedrige auch wieder allmäh-
 lig erhaben, und zuletzt das Gebirge von
 fließen fast bis gegen die Höhe wieder
 sichtbar werden ließen, wobei die
 bald untergehende Sonne den besetzten